

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung in der XI. Wahlperiode der Gemeindevertretung der Gemeinde Modautal am Montag, dem 12.07.2021, 19:30 Uhr, in der Festhalle Lützelbach, Am Bärling 11 in Lützelbach.

Siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Der Vorsitzende Herr Georg Werner Balß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Hoffmann-Maier teilt mit, dass sie den Prüfantrag -TOP 12- zurückzieht.

Tagesordnung

- TOP 1:** Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2: Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 01.02.2021 und 19.04.2021
TOP 3: Bericht des Gemeindevorstandes
TOP 4: Bericht aus den Verbänden
TOP 5: Wahl der Vertreterin/des Vertreters und der Stellvertreterin/des Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfall- und Wertstoffeinsammlung (ZAW); **Drucksache 003/XI**
TOP 6: 1. Änderung der Stellplatzsatzung der Gemeinde Modautal; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 004/XI**
TOP 7: Erarbeitung einer Konzeption für die Abwasserbeseitigung in Modautal; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 005/XI**
TOP 8: Evaluierung Frauenförderplan; zur Information; **Drucksache 006/XI**
TOP 9: Ergebnis zum Prüfantrag der SPD-Fraktion auf Errichtung einer Multifunktionsanlage in Modautal; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 007/XI**
TOP 10: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN Beitritt der Gemeinde Modautal zum „Bündnis Hessen aktiv: Klima Kommunen“; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 008/XI**
TOP 11: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN auf konsequente Durchsetzung des § 8 Abs. 1 HBO; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 009/XI**
TOP 12: Prüfantrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN zur Teilnahme am Förderprojekt „Gemeineschwester 2.0 in der Fortführung als Gemeindepfleger und Gemeindepflegerinnen“; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 010/XI**
TOP 13: Mitteilungen

TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 01.02.2021 und 19.04.2021

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass gemäß § 29 (Niederschrift) der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse innerhalb der Frist keine Einwendungen erhoben wurden und somit die Niederschriften der Sitzungen vom 01.02.2021 und 19.04.2021 genehmigt sind.

TOP 3 Bericht des Gemeindevorstandes

Der Bürgermeister legt zu folgenden Themen einen Bericht vor:

1. Bundesfreiwilligendienst

Die Kindergärten Sonnenblume und Pfiffikus sind nunmehr entsprechend der Beantragung als Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben anerkannt. In diesem Zusammenhang ist jeweils eine Rechtsträgervereinbarung für jede Einrichtung mit der Zentralstelle des Bundesamtes zu schließen. Die Vereinbarung regelt die kostenfreie administrative Begleitung, Beratung und pädagogische Begleitung durch die Zentralstelle. Der bürokratische Aufwand für die Beantragung und Umsetzung war sehr hoch.

2. Buslinie MO2

Der Bürgermeister berichtet, dass der Kreis Bergstraße und die Gemeinde Lautertal bereit sind, die Kosten für eine Verlängerung der Buslinie MO2 über Beedenkirchen nach Reichenbach zu tragen. Der Ortsteil Beedenkirchen soll besser angebunden werden. Die DADINA prüft den Antrag auf Verlängerung der Buslinie.

3. Freiflächensolaranlagen

Die Entega sucht Flächen in der Größenordnung von ca. 5-6 Hektar für die Errichtung von Freiflächensolaranlagen. Diese Fläche würde den Tagesbedarf im Gemeindegebiet Modautal theoretisch decken.

Der Bürgermeister hat zusammen mit der Entega verschiedene Flächen in Modautal, die eventuell für Freiflächensolaranlagen geeignet erscheinen, analysiert. Die favorisierte Fläche ist in Privatbesitz. Die Privateigentümer haben ein grundstätzliches Interesse.

Für die Errichtung dieser Freiflächensolaranlagen ist die Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich. Vorlagen für den Gemeindevorstand und für die Gemeindevertretung sind in Vorbereitung.

4. Vertretung des Bürgermeisters

In § 47 HGO ist bestimmt, dass der Erste Beigeordnete der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters ist; er soll als allgemeiner Vertreter nur tätig werden, wenn der Bürgermeister verhindert ist. Die übrigen Beigeordneten sind zur allgemeinen Vertretung des Bürgermeisters nur berufen, wenn der Erste Beigeordnete verhindert ist. Die Reihenfolge bestimmt der Gemeindevorstand.

Folgende Reihenfolge zur Vertretung im Verhinderungsfall der 1. Beigeordneten wurde festgelegt:

1. Herr Helfrich, 2. Frau Frank, 3. Herr Weiß, 4. Frau Lauer, 5. Frau Franke-Fokken, 6. Herr Falter

5. Leitung Bauamt

Nach dem Ausscheiden eines Mitarbeiters hat Frau Pauling die Leitung des Bauamtes kommissarisch übernommen.

6. Antrag auf Vereinsförderung Schützenverein Brandau

Der Schützenverein Brandau hat einen Zuschuss nach den Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde Modautal für folgende bauliche Maßnahmen beantragt:

- | | |
|--|--------------|
| • Verputzen des Anbaus inkl. Wärmeverbundsystem | 7.775,46 EUR |
| • Erneuerung der Glasbausteinfensteranlagen+Türenanlagen | 2.872,93 EUR |
| • Eigenleistung | 2.500,00 EUR |

Der zuwendungsfähigen Gesamtkosten belaufen sich gemäß der vom Verein vorgelegten Kostenschätzungen (Angebote) auf 13.148,39 EUR.

Gemäß Absatz 10 der Richtlinien zur Vereinsförderung kann für Neubau, Erweiterung und Modernisierung vereinseigener oder vereinsbetriebener Einrichtungen ein Zuschuss bei Baukosten bis zu 50.000 € in Höhe von 10 % gewährt werden. Demnach ergibt sich ein Förderbetrag von 1.314,84 EUR.

Der Antrag muss gemäß der Vereinsförderrichtlinie bis spätestens zum 01.09. des laufenden Jahres für das kommende Haushaltsjahr eingereicht werden.

Die Mittel können daher erst im Entwurf des Haushaltsplanes 2022, aber nicht mehr für das Jahr 2021, berücksichtigt werden.

7. Spende aus Neutsch zum Kauf einer Tempotafel

Der Ortsbeirat Neutsch hat Spenden in der Höhe von 1.250,00 Euro in Neutsch gesammelt, um eine Tempotafel mit Solarmodul für Geschwindigkeitsmessungen im Ortsteil Neutsch anzuschaffen. Alle Ortsbeiträge beurteilen die Tempotafel positiv.

Die Beschaffung der Tempotafel kostet lt. Angebot vom 25.02.2021 der Firma DataCollect aus Kerpen 2.789,36 Euro inkl. MwSt.

Die Gemeinde Modautal besitzt bereits 2 Tempotafeln des gleichen Fabrikats. Wir sind sehr zufrieden mit den Geräten.

Der Restbetrag 1.539,36 Euro soll von der Gemeinde übernommen werden.

Die Tempotafel soll ausschließlich in Neutsch eingesetzt werden. Im Haushaltsplan der Gemeinde Modautal sind für die Anschaffung einer dritten Tempotafel 2.500,00 Euro eingestellt.

8. Corona Testcenter in der Festhalle Ernsthofen

Die Reas GmbH & Co. KG aus Asbach hat in der Festhalle in Ernsthofen für einen begrenzten Zeitraum ein Corona Testcenter eingerichtet.

Die Festhalle wurde der Firma Reas durch den Gemeindevorstand kostenlos zur Verfügung gestellt.

9. Tauchmotorpumpe Pumpstation Lützelbach

Für die Pumpstation Lützelbach wird eine neue Tauchmotorpumpe benötigt. Drei Firmen wurden aufgefordert ein Angebot abzugeben, woraufhin zwei Angebote eingegangen sind.

Die Bruttoangebotssummen lauten:

Bieter:	Bruttoangebotssumme:
Leger GmbH, 90547 Stein	10.683,82 €
Helmut Kredel GmbH, 64380 Roßdorf	9.487,87 €

Die Beschaffung erfolgte über die Firma Kredel Roßdorf.

10. Austausch von Hauswasserzählern für die Jahre 2021 und 2022 im Gemeindegebiet Modautal

In den Jahren 2021 und 2022 müssen insgesamt ca. 473 Hauswasserzähler ausgetauscht und geeicht werden. Im Zuge einer freihändigen Vergabe wurden fünf Fachfirmen aufgefordert, ein Angebot für den Austausch der Hauswasserzähler abzugeben.

Am Tag der Angebotseröffnung (21.04.2021) lag ein Angebot vor.

SHM Sanitär- u. Heizungstechnik, Modautal 15.347,39 € inkl. MwSt.

Diese Kosten beinhalten lediglich den Aus- und Einbau der 473 Wasserzähler. Optional kommen noch Kosten für schriftliche Benachrichtigungen zur Terminvereinbarung, Kontrolle von vorhandenen Zählern ohne Austausch und Liefern und Montage eines Wasserzählerbügels dazu.

Die Firma SHM Sanitär- und Heizungstechnik, Modautal wurde für den Austausch von Hauswasserzählern für die Jahre 2021 und 2022 beauftragt.

11. Konstituierende Ortsbeiratssitzungen

In allen Ortsteilen fanden konstituierende Ortsbeiratssitzungen statt. Folgende Ortsvorsteher wurden gewählt:

Asbach, OV André Ruppel, Lützelbach OV Peter Roßmann ,
Neutsch, OV Dr. Corinne Böckstiegel, Brandau, OV Michael Bormuth,
Neunkirchen, OV Sabrina Bormuth, Klein- Bieberau / Webern OV Jörg Uschkurat,
Herchenrode, OV Klaus Roth, Enrsthofen, OV Manuel Daniel
und Allertshofen/Hoxhohl OV Hartmut Förster

12. Illegale Mountainbikestrecken

In Asbach sind zwei neue illegale Strecken für Mountainbiker angelegt worden. Der Verein NABU hat sich diesbezüglich gemeldet und beschwert. Auch unser Förster Herr Kremer und die Jagdpächter sehen die Aktivitäten sehr kritisch. Die Mountainbiker fahren quer durch die Waldbestände und haben Schanzen, Hügel und Steilkurven aus Erde und Holz gebaut. Die Jugendlichen, die die Strecke gebaut haben konnten ausfindig gemacht werden. Mit den Erziehungsberechtigten wurde ein Rückbau durch die Jugendlichen vereinbart. Dieser hat zeitnah vollständig stattgefunden. Der Bürgermeister plant noch einen Gesprächstermin mit den Jugendlichen.

Das Befahren einer illegalen Strecke kann mit einer Ordnungswidrigkeit bis 1.000 € und das Bauen einer illegalen Strecke mit einer Ordnungswidrigkeit bis 25.000 € geahndet werden.

13. Verlängerung Catering Kindergärten Sonnenblume Brandau und Pfiffikus Ernsthofen

Das Catering für die Kindergärten Sonnenblume Brandau und Pfiffikus Ernsthofen wurde neu ausgeschrieben. Der bisherige Vertrag endet nun zum 31.12.2021. Insgesamt haben drei Firmen ein Angebot abgegeben. Schrolls Catering Lorsch erhielt den Zuschlag.

Die Kosten für ein Menü inkl. 7 % MwSt. betragen 3,20 €.

Das Catering erfolgte bisher unproblematisch und ohne größere Beanstandungen.

Die Verlängerung für das Catering mit der Firma Schrolls Catering Lorsch ist gültig vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022.

14. Verlängerung des Vertrages zur Friedhofspflege

Die Friedhofspflege der Friedhöfe Allertshofen, Asbach, Ernsthofen, Herchenrode, Klein-Bieberau/Webern wurde für das Jahr 2021 neu ausgeschrieben. Insgesamt haben zwei Firmen ein Angebot abgegeben. Die Behindertenhilfe Bergstraße Fürth erhielt den Zuschlag.

Der Vertrag wurde vorerst auf ein Jahr (bis 31.12.2021) befristet, mit der Option diesen jährlich zu verlängern oder ggf. zu kündigen. Da es sich um einen Rahmenzeitvertrag gem. VOL handelt, besteht die Möglichkeit, diesen insgesamt 4 Jahre lang (bis 31.12.2024) aufrecht zu erhalten.

Die jährlichen Kosten inkl. 7 % MwSt. betragen 17.366,10 €.

Die Friedhofspflege erfolgte bisher unproblematisch und ohne Beanstandungen.

Derzeit wird auch noch die Friedhofspflege in Neutsch durch die Behindertenhilfe Bergstraße übernommen, da für die Pflege kein eigener Mitarbeiter zur Verfügung steht.

15. Kanalsanierung Ortsdurchfahrt Asbach

Im Vorfeld des Ausbaus der Ortsdurchfahrt Asbach K134 sollen schadhafte Kanalabschnitte gemäß EKVO saniert bzw. renoviert werden. Der Umfang der Sanierungs- und Renovierungsmaßnahmen ist deutlich größer, als im Vorfeld der Kanaluntersuchungen abgeschätzt und im Haushaltsplan für 2021 und 2022 veranschlagt (49.500 €).

Zum Abgabetermin lagen drei wertbare Angebote vor.

Kilian Kanalsanierung GmbH, Fürth i.Odw.	109.867,82 €
Erles Umweltservice GmbH, Meckesheim	74.950,59 €
Koßmann Kanal- und Umwelttechnik GmbH, Kappel-Grafenhausen	69.082,79 €

Alle drei Kanalsanierungsfirmen besitzen anhand Referenzprojekten die entsprechende fachliche Qualifikation und sind dem Bauamt als zuverlässig bekannt. Die Firmen bestätigten, die angefragte Sanierung im vorgegebenen Zeitpunkt fristgerecht ausführen zu können.

Die Vergabe der Leistungen erfolgte an die Firma Koßmann Kanal- und Umwelttechnik GmbH zum vorläufigen Bruttoangebotspreis von 69.082,79 €. Im Deckungskreis sind ausreichend Haushaltsmittel vorhanden.

16. Betriebserlaubnis Bauwagen Gruppen Ernsthofen

Derzeit werden die beiden Bauwagengruppen noch als Außenstelle des Kindergartens Pfiffikus geführt. In den letzten beiden Jahren sind hauptsächlich die Vorschulkinder vom Haupthaus in den Bauwagen gewechselt.

Künftig soll dieser Wechsel nicht mehr automatisch erfolgen, so dass im Haupthaus sowie in den Bauwagengruppen eine Altersmischung bis zum Schuleintritt gegeben ist. Die Erstellung der Konzeption für die Bauwagengruppen befindet sich in der Endphase. Möglichst zum neuen Kindergartenjahr soll die Betriebserlaubnis beantragt werden, sodass die Bauwagengruppen als eigenständige Einrichtung geführt werden können. Der Elternbeitrag des Kindergartens Pfiffikus wurde beteiligt und befürwortet die vorgeschlagene Vorgehensweise.

In den Gruppen können bis zu 40 Kinder ab dem 3. Lebensjahr von 7.00 bis 16.00 Uhr betreut werden. Die Mittagsverpflegung erfolgt im Bauwagen. Nach den Sommerferien werden die Bauwagengruppen mit insgesamt 22 Kindern starten. Die Leitung der Bauwagengruppen erfolgt durch Frau Lücking-Steinbrecher.

17. Mobiler Stromerzeuger – Standort FFW Brandau

Das Land Hessen hat der Gemeinde Modautal einen mobilen Stromerzeuger (NEA = Netzersatzanlage) für Tetra-Basisstationen im Brand- und Katastrophenschutz überlassen. Bei Ausfall von Digitalfunkanlagen soll dieser eingesetzt werden. Die Nutzungsvereinbarung (Überlassungsvereinbarung) sieht vor, dass die mobile NEA samt Zubehör auch in der täglichen Gefahrenabwehr genutzt werden kann. Der Gemeindevorstand hat der Überlassung zugestimmt.

18. Mobilfunkantenne am Dorfgemeinschaftshaus Allertshofen-Hoxhohl

Die Baugenehmigung für die Mobilfunkantenne der Deutschen Funkturm GmbH ist eingegangen. Der Zeitpunkt des Baubeginns ist noch nicht bekannt. Mit der Mobilfunkantenne soll das D1 Netz verbessert werden.

19. Erneuerung der Atemschutz Werkstatt Software für die Feuerwehr Modautal

Die derzeitige Software zur Prüfung der Atemschutzgeräte ist veraltet und muss ersetzt werden. Durch die veraltete Software ist die Prüf- und Dokumentationspflicht gefährdet.

Der Gemeindevorstand hat in den Kauf der aktuellen Drägerware Werkstatt Software zum Bruttoangebotspreis von 7.064,55 € zugestimmt.

20. Leitung für den Kindergarten Brandau

Durch Personalwechsel und Personaländerung mussten die Stellen der Leitung und die stellvertretenden Leitung neu besetzt werden. Die Leitung des Kindergartens Brandaus wurde intern ausgeschrieben. Seit rund einem Jahr hat Frau Jährling den Kindergarten kommissarisch geleitet. Frau Jährling wurde nun nach der Ausschreibung zur neuen Leitung bestimmt. Die Position der stellvertretenden Leitung wird derzeit ebenfalls ausgeschrieben. Derzeit ist Frau Nabert kommissarisch als stellvertretende Leitung tätig.

21. Personalratswahl

Bei der Personalratswahl wurden folgende Beschäftigte in den Personalrat gewählt:

- Iris Hiemer
- Nadja Böhm
- Tina Tartaglia
- Christine Schubert
- Mario Ruths

Zur Vorsitzenden des Personalrats wurde Frau Hiemer, zur stellvertretenden Vorsitzenden Frau Böhm gewählt.

22. Vereinsförderrichtlinien, Antrag auf Aufnahme in die Liste der förderungsfähigen Vereine „Neutscher Jägerschaft e.V.“

Der Verein „Neutscher Jägerschaft e.V.“ beantragt die Aufnahme in die Liste der förderungswürdigen Vereine. Der Verein wurde am 14.04.2021 ins Vereinsregister beim Registergericht Darmstadt eingetragen.

Der Gemeindevorstand hat der Aufnahme des Vereins „Neutscher Jägerschaft e.V.“ in die Liste der förderungswürdigen Vereine zugestimmt.

23. Kauf eines gebrauchten Fahrzeuges für den Bauhof

Für den Bauhof wurde ein gebrauchtes Fahrzeug der Marke Multicar M 30 (Diesel 107 KW/145 PS) LKW-Dreiseitenkipper inkl. eines gebrauchten Salzstreuers mit 1,5 m³ Inhalt und eines Keilschneepfluges beschafft. Das Fahrzeug ist Baujahr 2008 und hat einen Kilometerstand von rd. 60.000 km.

Da im Winter 2020/2021 der große Unimog des Bauhofes aufgrund eines Vorderachsschadens für mehrere Wochen ausfiel und die Firma RS Kommunalfahrzeuge Ralf Staudacher aus Ernhofen das Fahrzeug zur Verfügung hatte, wurde dieses angemietet und im Winterdienst eingesetzt.

Das Fahrzeug wurde nun von der Firma RS Kommunalfahrzeuge, Modautal zu einem Bruttopreis von 23.562,00 € erworben.

Es wurden diverse Preise zu ähnlichen gebrauchten bzw. neuen Fahrzeugen im Internet recherchiert. Die Preise bzw. der Zustand wurden mit dem Angebot der Firma RS Kommunalfahrzeuge verglichen. Die Angebote im Internet waren ähnlich bzw. teurer als das Angebot der Firma RS Kommunalfahrzeuge.

Da es sich um eine vorteilhafte Gelegenheit handelt und Preise im Internet recherchiert wurden, konnte das Fahrzeug ohne Ausschreibung erworben werden.

Im Haushalt 2021 der Gemeinde Modautal wurden bereits Mittel in Höhe von 50.000 € für den Kauf von Fahrzeugen eingestellt.

24. Zusatzversorgung Ortsteil Neunkirchen Druckerhöhungsanlage Hochbehälter Lützelbach – Technische Ausrüstung u. EMSR-Technik

Aufgrund der zeitweise auftretenden Wassermangelsituation im Ortsteil Neunkirchen wurde eine Zusatzversorgung aus dem nächstgelegenen Ortsteil Lützelbach hergestellt. Um

Wasser aus dem Hochbehälter (HB) Lützelbach über eine bereits hergestellte Verbindungsleitung mit entsprechendem Versorgungsdruck in das Ortsnetz Neunkirchen einzuspeisen, ist der Einbau einer Druckerhöhungsanlage (DEA) in den Hochbehälter notwendig. Ebenso soll im Hinblick auf ein Verbundsystem eine Versorgung des Ortsteils Lützelbach durch Wasser aus Neunkirchen ermöglicht werden. Um dies zu gewährleisten, ist der Einbau eines Druckminderers erforderlich.

Das Büro Unger Ingenieure Darmstadt wurde mit der Planung des Vorhabens sowie der Angebotsauswertung und des Vergabevorschlages beauftragt.

Es wurden 6 Fachfirmen für das LOS 1 (Technische Ausrüstung) aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Am Tag der Angebotseröffnung lagen 2 wertbare Angebote vor.

Die Vergabe für die technische Ausrüstung DEA HB Lützelbach erfolgte an die Firma Otto Wüst Anlagenbau GmbH, Mömmlingen zum Bruttoangebotspreis von 72.720,90 €.

Für das LOS 2 (EMSR-Technik) wurden ebenfalls 6 Fachfirmen zu Angebotsabgabe aufgefordert. Am Tag der Angebotseröffnung lagen 3 wertbare Angebote vor.

Die Vergabe für die EMSR-Technik DEA HB Lützelbach erfolgte an die Firma Otto Wüst Anlagenbau GmbH, Mömmlingen, zum Bruttoangebotspreis von 29.106,81 €.

25. Kauf eines neuen Seitenmulchgerätes

Für den Kommunaltraktor soll ein Seitenmulchgerät Humus SSP 145 angeschafft werden. Der bereits vorhandene Mulcher ist ein reiner Heckmulcher, mit dem keine Böschungen gepflegt werden können. Für das Seitenmulchgerät wurden 3 Angebote eingeholt.

Die Vergabe des Seitenmulchgerätes erfolgt an die Firma RS Kommunalfahrzeuge zum Preis von 7.973,00 € brutto.

26. Ausschreibung Energiebezug

In den Jahren 2013 und 2017 wurde von dem Ingenieurbüro Specht für Energiewirtschaft und -technik, 38518 Gifhorn, eine europaweite Ausschreibung für die Strom- und Gaslieferung von 15 Teilnehmern im Landkreis Darmstadt-Dieburg durchgeführt. Der laufende Liefervertrag, der mit der Entega GmbH geschlossen wurde, läuft zum Ende dieses Jahres aus.

Um eine Anschlusslieferung zu gewährleisten, muss der Bezug von elektrischer Energie und Erdgas neu ausgeschrieben werden. Mit der Leistung des Ingenieurbüros Specht waren die teilnehmenden Kommunen zufrieden. Eine erneute Ausschreibung soll in diesem Jahr unter der Federführung der Gemeinde Eppertshausen erfolgen.

Die Gesamtkosten der Ausschreibung aller Teilnehmer belaufen sich vermutlich auf 25.200,00 €. Die Kosten für den gemeinsamen Bezug für Gas und Strom sollen zu 50 % fix und zu 50 % über den jeweiligen Energieverbrauch auf die beteiligten Kommunen aufgeteilt werden.

Der Gemeindevorstand hat die Teilnahme an der Ausschreibung beschlossen. Für die Gemeinde soll wie in der letzten Vertragslaufzeit der Bezug von Ökostrom ausgeschrieben werden.

27. Fischzuchtanlage Lützelbach

Der Bürgermeister berichtet, dass der Bauantrag für eine Fischzuchtbeckenanlage (Koi) in der Gemarkung Lützelbach Flur 3 Nr. 5/1 erloschen ist, da der Antragsteller nicht fristgerecht nach der Baugenehmigung mit der Ausführung des Bauvorhabens begonnen hat. Die Gemeinde Modautal hat zu dieser Fischzuchtbeckenanlage ihr Einvernehmen wegen mangelnder Erschließung und Zweifel an der Privilegierung verweigert. Die Kreisbauaufsicht hat das Einvernehmen ersetzt.

28. Förderung Waldbewirtschaftung

Der Bürgermeister informiert, dass die Gemeinde Modautal mit dem Förster Herrn Kremer fristgerecht verschiedene Förderanträge für die Beseitigung von Borkenkäferschäden im Wald und Wiederaufforstung gestellt hat. Es sind Fördermittel in Höhe von mehreren TEUR 10 beantragt. Beim Bund wurde ein Antrag für die Bundeswaldprämie eingereicht. Hier kann die Gemeinde Modautal in den nächsten Wochen mit einer Zahlung von rd. TEUR 63 rechnen. Der bürokratische Aufwand war bei allen Anträgen sehr hoch.

29. Verkehrssicherungsmaßnahmen im Gemeindewald

Herr Lautenschläger berichtet, dass derzeit im Gemeindegebiet an Gemeinde-, Kreis- und Landesstraßen verschiedene Fällarbeiten aufgrund drohender Ast- und Kronenbrüchen laufen. Die Arbeiten mussten unverzüglich auch in der Setz- und Brutzeit eingeleitet werden. Viele Bäume sind teilweise bzw. ganz abgestorben. Für die Arbeiten wurden ebenfalls Förderanträge eingereicht.

30. Schuldenstand

Zum 30.06.2021 hat die Gemeinde Modautal fast die Hälfte ihrer Schulden abgebaut. Zum 31.12.2007 betrug unser Schuldenstand rund 14.451.000 €, zum 30.06.2021 noch rund 7.303.000 €. Trotz des enormen Schuldenabbaus sind die Aufwendungen für den Schuldendienst nur verhältnismäßig schwach gesunken. Im Jahr 2008 wurden rd. 835.000 € und im Jahr 2021 werden rund 774.000 € für Zinsen und Tilgung aufgewendet. In den nächsten 3 Jahren wird der Schuldendienst ohne eine Neuverschuldung voraussichtlich auf rund 630.000 € sinken. Bis zum Anfang 2030 muss die Gemeinde mit einem Schuldendienst in dieser Höhe rechnen.

31. Zwischenbericht Haushaltsjahr 2021

Gemäß § 28 (1) GemHVO ist die Gemeindevertretung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten.

Der erste Zwischenbericht über den Haushaltsvollzug für die Periode 1 bis 4 2021 wurde per E-Mail an alle Gemeindevertreter versandt. Der Haushaltsplan der Gemeinde Modautal weist für das Jahr 2021 einen Fehlbedarf von 668.980 € auf. Der Einnahmeeinbruch der sich bereits in den erst vier Monaten des Jahres gezeigt hat setzt sich auch bis zur Jahresmitte fort. Bis zum 30.06.2021 war der Finanzmittelsaldo rund 520.000 € schlechter, als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Gemeinde Modautal hat größere Einnahmefälle innerhalb eines Jahres, als in der Wirtschafts- und Finanzkrise zu verzeichnen. Die Einnahmen, insbesondere die Einnahmen bei der Gewerbesteuer, bleiben derzeit deutlich hinter dem Haushaltsansatz zurück. Die Erträge bei der Einkommens- und Umsatzsteuer liegen ebenfalls unter den Erwartungen. Der HSGB prognostiziert einen weiteren Rückgang dieser Steuern gegenüber den Schätzungen innerhalb der zweiten Jahreshälfte.

32. Betriebsführung Kläranlage

Die personelle Situation im Bereich der Kläranlagen stellt sich wie folgt dar. Ein Mitarbeiter hat zum 30.9.2021 gekündigt, ein weiterer ist b.a.w. erkrankt und der Dritte geht nächstes Jahr in den Ruhestand. Im Zuge der Stellenausschreibung sind keine Bewerbungen eingegangen die dem geforderten Profil entsprechen.

Vor diesen Hintergrund und um sich nicht durch Organisationsverschulden strafbar zu machen, finden derzeit Gespräche mit der Entega über eine mögliche Betriebsführung der Kläranlagen Brandau und Ernthofen durch die Entega statt. Dies ist allerdings mit hohen Kosten verbunden.

TOP 4 Bericht aus den Verbänden

- **Ekom21**

Herr Marquardt berichtet über die Verbandsversammlung der Ekom21 am 24.6.2021. Zum Vorsitzenden wurde Harald Plünnecke und zum ersten und zweiten stellvertretenden Vorsitzenden Herr Werner Schuchmann und Herr Zehner gewählt. Der Jahresabschluss 2020 der Ekom schließt mit einem Jahresüberschuss von 487 TEUR ab. Zur Abschlussprüfung wurde die Fa. Akzent Revisions GmbH bestellt. Des Weiteren wurde über das Ergebnis der 219. Prüfung durch den Landesrechnungshof berichtet.

- **Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg**

Herr Dr. Hartmann berichtet, dass am 26. Juni 2021 die konstituierende Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg“ in Griesheim stattfand. In dieser Sitzung fanden nur die üblichen Regularien statt; hier die wichtigsten Informationen dazu: Zur Vorsitzenden der Verbandsversammlung wurde wieder Frau Annegret Weding aus Ober-Ramstadt gewählt. Unser Bürgermeister Jörg Lautenschläger wurde wieder in den Vorstand gewählt. Interessant waren noch einige Informationen vom Vorsitzenden des Vorstandes, Landrat Klaus-Peter Schellhaas: Nachdem das Gutachten vom TÜV Rheinland ergeben hatte, dass noch etwas über 1000 wichtige Adresspunkte (z.B. Schulen, Krankenhäuser, sonstige wichtige öffentliche Einrichtungen) nicht über eine genügend hohe Geschwindigkeit bei der Versorgung mit Internet verfügen, läuft mittlerweile der Glasfaserausbau für diese Adresspunkte. Daran beteiligt ist u.a. wieder die Fa. Klenk aus Asbach. Das Gesamtvolumen dieses Projektes liegt bei ca. 20 Mio. €, von denen der Bund 50 % und das Land 40 % übernehmen. Somit verbleiben ca. 2 Mio. € beim Zweckverband; das bedeutet für Modautal mit einem Anteil von ca. 5 % etwa 100.000 € insgesamt. Bürgermeister Lautenschläger ergänzte, dass inzwischen die Modautalschule, das Kreisjugendlager, der Kindergarten Ernthofen und die Aussiedlerhöfe Ernthofen sowie Neutsch über einen Glasfaseranschluss verfügen.

- **Wasserverband Modaugebiet**

Herr Bürgermeister Lautenschläger teilt mit, dass sich der Verband ebenfalls konstituiert hat. Als Vorstandsvorsteher wurde Herr Koch (Bürgermeister Stadt Pfungstadt) uns als Stellvertreter Herr Schuchmann (Bürgermeister Stadt Ober-Ramstadt) gewählt. Herr Lautenschläger ist ebenfalls wieder Vorstandsmitglied. Des Weiteren teilt er mit, dass nunmehr die Umsetzungsphase des Projekts „Erhöhung der Modauedeiche“ durch Land und Wasserverband beginnt.

TOP 5 Wahl der Vertreterin/des Vertreters und der Stellvertreterin/des Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfall- und Wertstoffeinsammlung (ZAW); Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 003/XI

Die CDU-Fraktion schlägt Frau Marita Keil als Vertreterin und Frau Gerlinde Schütz als ihre Stellvertreterin vor.

Abstimmungsergebnis: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 6 1. Änderung der Stellplatzsatzung der Gemeinde Modautal; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 004/XI

Auf Empfehlung des B.- u. U.- und des H.- u. F.- Ausschusses fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

Zustimmung zum beiliegenden Entwurf der 1. Änderung der Stellplatzsatzung der Gemeinde Modautal.

Abstimmungsergebnis: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7 Erarbeitung einer Konzeption für die Abwasserbeseitigung in Modautal; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 005/XI

Auf Empfehlung des H.- u. F.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss wird beauftragt, eine langfristige Konzeption für die Abwasserbeseitigung in Modautal zu erarbeiten.

Federführend bei der Erstellung der Konzeption ist der Haupt- und Finanzausschuss, der andere Ausschüsse, insbesondere den Bau- und Umweltausschuss in die Bearbeitung mit einbeziehen und darüber hinaus auch andere mit den anfallenden Sach- und Fachfragen vertraute Personen hinzuziehen kann.

Im Rahmen dieser Konzeption wurde der Anschluss der Kläranlage Ernthofen an den Abwasserverband Modau einer Ertüchtigung der Kläranlage Ernthofen im Hinblick auf die Reinigungsleistung und Wirtschaftlichkeit gegenüber gestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 8 Evaluierung Frauenförderplan; zur Information; Drucksache 006/XI

Der Tagesordnungspunkt dient zur Information.

Herr Lautenschläger teilt mit, dass die Datumsangabe auf der ersten Seite des Frauenförderplans statt „01.01.20218“ richtigerweise „01.01.2018“ lautet.

TOP 9 Ergebnis zum Prüfantrag der SPD-Fraktion auf Errichtung einer Multifunktionsanlage in Modautal; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 007/XI

Auf Empfehlung des B.- u. U.-, des H.- u. F.- sowie des SSK-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

Beschluss:

1. Anhörung der jeweiligen Ortsbeiräte.
2. Durchführung weiterer Gespräche zum Erwerb des Grundstücks Gemarkung Brandau Flur 7 Nr. 49 und zur Anpachtung des Grundstücks Gemarkung Ernsthofen Flur 5 Nr. 21/3.
3. Kontaktaufnahme mit den möglichen Nutzergruppen und Eltern zur Bedarfsermittlung und den Möglichkeiten von Eigenleistung sowie Betreuung durch einen Verein.
4. Nach Klärung der Punkte 1 bis 3 vertiefte Prüfung der Genehmigungsfähigkeit des oder der geeigneten Grundstücke inklusive Kostenschätzung.

Abstimmungsergebnis: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 10 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN Beitritt der Gemeinde Modautal zum „Bündnis Hessen aktiv: Klima Kommunen“; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 008/XI

Die Fraktion stellt folgenden Antrag:

„Die Gemeinde Modautal tritt dem „Bündnis Hessen aktiv: Klima Kommunen“ bei, um die Erfahrung des Landes Hessen zu nutzen, den Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel voranzutreiben.“

Abstimmungsergebnis: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 11 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN auf konsequente Durchsetzung des § 8 Abs. 1 HBO; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 009/XI

Auf Empfehlung des B.- u. U.- und des H.- u. F.- Ausschusses wird der Antrag wie folgt geändert:

„Die Gemeindevertreter bitten den Gemeindevorstand bei der künftigen Erarbeitung von Bebauungsplanvorlagen die Intension des § 8 Abs. 1 HBO besonders zu berücksichtigen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 12 Prüfantrag der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN zur Teilnahme am Förderprojekt „Gemeineschwester 2.0 in der Fortführung als Gemeindepfleger und Gemeindepflegerinnen“; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 010/XI

Frau Hoffmann-Maier hat den Antrag bereits zu Beginn der Sitzung zurückgezogen.

TOP 13 Mitteilungen

Der Vorsitzende Herr Balß wünscht allen Anwesenden eine angenehme Sommerpause.

Ende der Sitzung: 20.25 Uhr
Modautal, den 19.07.2021

(Georg Werner Balß)
Vorsitzender der GeVe

(Tiziana Faggion)
Schriftführerin